



Der **GRIECHISCHE SALON** präsentiert:

## **Festung Europa - Abschottung und brutale Pushbacks in Griechenland**

**Dienstag, 10. Mai 2022 um 19.30 Uhr**  
**Regenbogenkino/Regenbogenfabrik, Kreuzberg, Lausitzer Str. 22**



Bild: © Yorgos Konstantinou/  
Imagistan

Menschenverachtende Pushbacks, Internierung, Übergriffe und Misshandlungen: Die Situation für Geflüchtete an den Außengrenzen Griechenlands wird immer schrecklicher. Und Europa schaut zu bzw. weg.

Unsere **Gäste** werden über die aktuelle Situation informieren und die Politik Griechenlands und der EU gegenüber den geflüchteten Menschen bewerten.

**Parvin A.** ist eine iranische Frau, die sechsmal nach Griechenland flüchtete und jedes Mal illegal durch die griechische Polizei und die Banden, die die Polizei als ihre Helfershelfer rekrutiert hat, in die Türkei zurückgestoßen wurde. Vorher wurde sie misshandelt und gedemütigt.

Ihr war es gelungen, ihre Erlebnisse und das Verhalten der Grenzer zu dokumentieren. Nachdem sie nach Deutschland flüchten konnte, beschloss sie, ihre Erfahrungen öffentlich zu machen. Sie hat sich in einem Video und mit Unterstützung von forensic architecture an die Medien gewandt und klagt nun vor dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte.

**Harald Glöde** von borderline europe wird vom Ausmaß der Pushbacks von den griechischen Inseln, von deren brutalen Abläufen, von den ausführlichen Dokumentationen dieser Verbrechen sowie dem Umgang der EU und der griechischen Regierung damit berichten. Außerdem wird er über die drakonischen Strafen für sog. Schleuser informieren, also Geflüchtete, die oft lediglich für einen Moment das Steuer des Boots, mit dem sie nach Griechenland übersetzen wollten, gehalten haben.

**Achim Rollhäuser** ist Rechtsanwalt, der in Deutschland und Athen lebt. Er wird einen Überblick über die Pushbacks von Griechenland in die Türkei geben, aber auch über die Zurückschiebungen von anderen Mittelmeerländern informieren. Er wird über die schrecklichen Lebensbedingungen von Geflüchteten in den Lagern berichten sowie über die Kriminalisierung von Solidarität mit Flüchtlingen. Moderation: **Ingrid Stipper**, aktiv im Bündnis Griechenlandsolidarität Berlin.

**Der Eintritt ist frei – eine kleine Spende wird erbeten.**

Trotz Pandemie sind wir immer noch da mit dem **GRIECHISCHEN SALON**, der Veranstaltungsreihe des Bündnisses Griechenlandsolidarität Berlin und verschiedener Kooperationspartner.

**Und endlich sind wir auch wieder mit einer Präsenzveranstaltung am Start und freuen uns auf euch!**

Alle diejenigen, die nicht vor Ort dabei sein können, können die Veranstaltung auch online verfolgen. Der Link dazu lautet: <https://youtu.be/WDR7ER9qSgo>

**Weitere „Salons“ in der Regenbogenfabrik sind bereits in Planung. Die (voraussichtlich) nächsten Termine und Themen:**

- Donnerstag, 9. Juni: „Griechenland und Türkei: Parallele und verflochtene Nationsbildungen“, Referent\*innen: Hale Decdeli-Holzwarth und Nikolas Pissis.
- Im Herbst: Filmvorführung „Goldene Morgenröte. Unser aller Angelegenheit“. Doku Griechenland 2021, Regie: Angélique Kourounis

Ausführliche Berichte zu Griechenland sowie weitere Infos und Kontakt zur bundesweiten Soli-Bewegung für Griechenland findet ihr unter: <https://griechenlandsoli.com>.

**Der nunmehr 25. GRIECHISCHE SALON wird präsentiert vom Bündnis Griechenlandsolidarität Berlin in Zusammenarbeit mit der Regenbogenfabrik, SoliOli und attac Berlin. Unterstützt von Respekt und der Rosa-Luxemburg-Stiftung.**

